

ASV Cham: Auf Titelkurs - Eching als nächste Herausforderung!

Die Handballer des ASV Cham starten ungeschlagen in der Oberliga Nord und erzielen bereits 130 Tore. Nächstes Spiel gegen SC Eching.

Eching, Deutschland - Die Handballer des ASV Cham zeigen sich zu Beginn der Oberliga Nord in herausragender Verfassung. Nach vier ungeschlagenen Spielen stehen sie souverän an der Tabellenspitze und haben mit 130 erzielten Treffern die beste Offensive der Liga. Dieser beeindruckende Rekord wurde unter anderem durch solide Leistungen gegen starke Gegner wie HBC Nürnberg und SG Auberach/Pegnitz erreicht. Am kommenden Samstag steht nun das Auswärtsspiel gegen den SC Eching an, der aktuell im Tabellenkeller rangiert.

Die Ausgangslage für das Duell sieht vermeintlich günstig aus, denn Eching konnte nur einen Sieg aus vier Spielen verbuchen und hat vor diesem Match drei Niederlagen hinnehmen müssen. Dennoch bleibt die Gefahr bestehen, dass ein solch als schwächer eingeschätzter Gegner alles daran setzen wird, die Favoriten aus Cham zu überraschen. Benny Heiduk von der sportlichen Leitung merkt hierzu an, dass die Unbekanntheit des Gegners ein schwieriges Element in der Spielvorbereitung darstellt. „Es ist für uns ein komplett unbekannter Gegner“, erklärt Heiduk. Die Chamer Mannschaft muss ein hohes Leistungsniveau halten, um nicht unvorbereitet zu sein.

Die Schlüsselfiguren im Spiel

Besonders konzentrieren müssen sich die Chamer Spieler auf

Simon Pfannes, der in dieser Saison bereits 28 Tore erzielt hat und damit in der Torschützenliste auf Platz drei liegt. Seine Fähigkeiten sind einer der Faktoren, die das Team aus Eching im Spiel gegen Cham gefährlich machen könnten. Auf der anderen Seite hat das ASV-Cham-Team einige Top-Torschützen in seinen Reihen, darunter Simon Besta mit 35 Treffern, Petr Sedlak mit 21 und Martin Kovarik, der 17 Tore erzielte.

Benny Heiduk hat volles Vertrauen in sein Team. „In Eching wird zwar ohne Harz gespielt, aber wir haben in dieser Saison auswärts schon gezeigt, dass dies mittlerweile im Normalfall kein Hindernis mehr für uns darstellt“, betont er. Die taktische Ausrichtung wird darauf abzielen, schnellen und attraktiven Handball zu spielen, um die zwei Punkte aus Eching mitzunehmen.

Die Offensive des ASV Cham

Die beeindruckende Offensivleistung des ASV Cham ist bemerkenswert und zeigt sich klar in den individuellen Statistiken. Hier sind einige der Top-Torjäger des Teams:

- Simon Besta – 35 Tore in 4 Spielen, 8,75 Tore pro Spiel;
- Petr Sedlak – 21 Tore in 4 Spielen, 5,25 Tore pro Spiel;
- Martin Kovarik – 17 Tore in 4 Spielen, 4,25 Tore pro Spiel;
- Petr Tahovsky – 16 Tore in 4 Spielen, 4,00 Tore pro Spiel;
- Ondrej Simunek – 13 Tore in 4 Spielen, 3,25 Tore pro Spiel;
- Lukas Steif – 12 Tore in 4 Spielen, 3,00 Tore pro Spiel;
- Simon Bollinger – 5 Tore in 4 Spielen, 1,25 Tore pro Spiel.

Das Team um Trainer Jan Vetrovec kann aus einem kompletten Kader schöpfen und fährt mit Zuversicht nach Eching, um auf der Erfolgswelle weiterzuschwimmen. Angesichts ihrer Form und der bisherigen Leistungen gilt der ASV Cham als klarer Favorit in der Begegnung.

Für mehr Details zur aktuellen Situation des ASV Cham, besuchen Sie www.mittelbayerische.de.

Details	
Ort	Eching, Deutschland
Quellen	• www.mittelbayerische.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at